

## Frühwarnsystem / Kinderschutz

Institution	Ansprechpartner / Kontakt	Aufgabe bei Kindeswohlgefährdung	Zusätzliche Hilfe
<b>Psychiatrische Universitätsklinik Leimgrubenweg 12-14 89075 Ulm</b>	Dr. B. Connemann (Oberarzt), Tel: 500-61411, Fax: 500-61412, bernhard.connemann@uni-ulm.de	Teilnahme an Begutachtungsverfahren mit gerichtlichem Auftrag.	Beratung der auffälligen Familien, soweit sich ein Elternteil in unserer Behandlung befindet. Einbeziehung von Behörden bei akuter und erheblicher gegenwärtiger Gefahr.
<b>Sozialpädiatrisches Zentrum, Frauensteige 10 89075 Ulm</b>	Prof. Bode, Tel: 50057010, Fax: 50057011, harald.bode@uniklinik-ulm.de	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Prävention + Früherkennung nach der Geburt</li> <li>2. Früherkennung bei Kindern und Jugendlichen mit Entwicklungsstörungen + Behinderungen</li> <li>3. Betreuung + Behandlung bei KWG bzw. nach Misshandlung, Vernachlässigung</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Kinderärztliche Diagnostik</li> <li>2. Psychologische und sozialpädagogische Diagnostik, Beratung</li> <li>3. Fachliche Begleitung über die mediz. Fachgesellschaften (<a href="http://www.dgspj.de">www.dgspj.de</a>)</li> <li>4. Interdisziplinäre Netzwerkarbeit</li> </ol>
<b>Universitätsklinik Ulm, Kinder u. Jugendpsychiatrie / Psychotherapie Steinhövelstr. 5 89075 Ulm</b>	Institutsambulanz Hdh. Str. 65, PD Dr. L. Goldbeck, Hanife Örum (Skr), Tel: 50061636, Fax: 50061683, lutz.goldbeck@uniklinik-ulm.de	Diagnostik und Intervention bei KWG psychisch auffälliger Kinder u. Jugendlicher, ambulant + (teil)stationär, Inobhutnahme bei gleichzeitigem psychiatr. Interventionsbedarf, Kooperation von Hilfen, Gutachten §1666, 1666a	Psychiatrische u. psychotherapeutische Diagnostik und Behandlung

**Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin,  
Eythstraße 20  
89075 Ulm**

Georg Seitz, Tel: 50057157, Fax:  
50057248, georg.seitz@uniklinik-  
ulm.de

- Unterstützung niedergelassener Kinderärzte bei Verdachtsabklärung und Einleitung von Hilfsmaßnahmen
  - Abklärung körperlicher Hinweise auf KWG
  - Behandlung körperlicher Folgen von Kindesmisshandlung
  - Psychosoziale Diagnostik bei V. a. KWG
  - Prävention von Kindesmisshandlung durch Unterstützung von Eltern besonders gefährdeter Kinder (z.B. aufgrund von körp. Erkrankungen oder Behinderungen)
  - Initiierung und Koordination von Hilfsmaßnahmen bei KWG
- Vorübergehender Schutz von Kindern in Akutsituationen

- Kooperation mit für den Kinderschutz relevanten Einrichtungen
- In begrenztem Umfang: Psychotherapeutische Unterstützung für betroffene Kinder und Jugendliche. Beratung von Eltern, die mit der Erziehungsaufgabe überfordert sind.

<p><b>Dr. Christoph Kupferschmid</b>  <b>Kinderarzt</b>  <b>Olgastr. 87</b>  <b>89073 Ulm</b></p>	<p>Tel: 23044, Fax: 23046, kuadga.@t-online.de</p>	<p>Gesetzliche Kinder-Früherkennungsuntersuchung, Früherkennung von Krankheiten und Entwicklungsrisiken, Beratung, Vermittlung und Verordnung von Therapie, ambulante Psychotherapie, Bindungsarbeit, Entwicklungshilfe, Kooperation mit anderen ärztlichen Fachgruppen, Beratungsstellen, Sozial- und Jugendamt. Nachteil: Praxis muss aufgesucht werden</p>	<p>Im begrenzten Maße aufsuchende Betreuung , z.B. Hausbesuch zur Früherkennugn U2 (3.-10. Lebensstag). Mitarbeit an der Entwicklung von Kriterien – follow-up zur Überprüfung der Validität – Weiterentwicklung.</p>
<p><b>LRA Alb-Donau-Kreis</b>  <b>Gesundheitsamt</b>  <b>Schillerstr. 30</b>  <b>89077 Ulm</b></p>	<p>Dr. Jutta Schlingmann, Tel: 1851705, Fax: 185221705, 1851738, jutta.schlingmann@alb-donau-kreis.de</p>	<p>Subsidiäre ärztlich-medizinische Beratung der Mitarbeiterinnen des Kommunalen Sozialen Dienstes der Stadt Ulm in besonderen Fällen von KWG bspw. in Zusammenhang mit dem Unterbringungs- oder Betreuungsgesetz.</p>	
<p><b>Hebammen- Kreisverband Ulm-Alb-Donau</b>  <b>Fischergasse 32</b>  <b>89073 Ulm</b></p>	<p>Susanne Kluge, Heidi Pogadl, Tel: 6024883, Fax: 63081, sklu@gmx.net</p>	<p>Beratung und Betreuung der Schwangeren und Wöchnerinnen im häuslichen Umfeld. Medizinische Versorgung und Überwachung des gesunden Neugeborenen. Erkennen von Risikosituationen und Weiterleitung an zuständige Stellen.</p>	<p>Betreuung und Kontakt über die ersten 8 Wochen hinaus, i.d.R. im ersten Lebensjahr, ggf. Sicherstellung der ärztlichen Betreuung (Vorsorgemaßnahmen)</p>

<p><b>Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen und Familienplanung, Schelergasse 6, 89073 Ulm</b></p>	<p>Margarita Straub, Tel: 968570, Fax: 9685711, <a href="http://www.schwangerschaftsfragen.de">www.schwangerschaftsfragen.de</a> , <a href="mailto:info@schwangerschaftsfragen.de">info@schwangerschaftsfragen.de</a>, <a href="mailto:straub@schwangerschaftsfragen.de">straub@schwangerschaftsfragen.de</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beratung und Begleitung von Schwangerern und deren Partner bzw. werdende Väter vor der Geburt und von Müttern und Vätern nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.</li> <li>• Erkennen von psychosozialen Problemlagen -&gt; Vermittlung von Hilfen (Kooperation mit anderen Diensten)</li> <li>• Zielgruppe: alle Altersgruppen, Mütter und Väter, Alleinerziehende, Schwangere mit Sucht-/Drogenproblematik, Beziehungsproblematik, finanz. Schwierigkeiten, etc.</li> <li>• Bei Bedarf: aufsuchende Hilfen und Begleitung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gruppenangebot, Vorträge und Kurse für werdende/ junge Eltern</li> <li>• Prävention bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen zu den Themen Sexualität, Schwangerschaft, Elternschaft und Empfängnisverhütung</li> <li>• Prävention mithilfe Babysimulatoren „Eltern auf Probe – hautnah“: erfahrungsorientiertes Projekt, bei dem Schwerpunkte auf Familienplanung, Umgang mit der Elternschaft und vor allem Umgang mit Überforderung gesetzt werden. Hierbei werden auch Informationen über Ansprechpartner und Institutionen gegeben.</li> </ul>
---	---	--	---

<p><b>Caritas Ulm, Kath. Schwangerschaftsberatungsstelle, Olgastr. 137, 89073 Ulm</b></p>	<p>Edeltraud Spilioti-Hierling, Tel: 206343, Fax: 206321, spilioti-hierling@caritas-ulm.de</p>	<p>Primärer Aufgabenbereich der Schwangerschaftsberatungsstelle ergibt sich aus den verbindlichen Vorschriften des §2 Schwangerschaftskonfliktgesetz u. den Richtlinien des Landes Ba.-Wü.</p>	<p>Teilnahme an zwei in 2006 u. 2007 abgeschlossenen Projekten:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Frühe Prävention in psychosozial belasteten Familien</li> <li>2. Erziehungs- u. Elterntraining für alleinerziehende Mütter und Familien mit Risikokonstellationen</li> <li>3. In Planung: Geburtsvorbereitungskurs für Migrantinnen in Zusammenarbeit mit einer Hebamme. umfassender Geburtsvorbereitungskurs für jugendliche Schwangere mit Elementen der Säuglingspflege, Entwicklungspsychologie, Haushaltsführung.</li> </ol>
<p><b>Psychologische Beratungsstelle des Kinderschutzbundes, Olgastr. 125 89073 Ulm</b></p>	<p>Herr Lothar Steurer (Leitung), Frau Anita Laib-Koenemund (stellv. Leitung), Tel: 28042, Fax: 9217854, info@kinderschutzbund-ulm.de</p>	<p>Entsprechend der Aufgabenstellung im Budgetvertrag: Erziehungsberatung, Anlaufstelle für Gewalt an Kindern u. Jugendlichen</p>	<p>Es gäbe mehrere Ideen, die allerdings nur leistbar sind, wenn dafür die Rahmenbedingungen erweitert werden.</p>

<p><b>Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder u. Jugendliche für Einzelne und Paare, Diakonieverband Ulm/Alb-Donau, Grüner Hof 3 89073 Ulm</b></p>	<p>Sekretariat, Tel: 1538413, <a href="mailto:Psych-Beratungsstelle@kirche-diakonie-ulm.de">Psych-Beratungsstelle@kirche-diakonie-ulm.de</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kollegiale Abklärung + fachliche Beratung für MA inner- und außerhalb der Beratungsstelle.</li> <li>• Begleitende Beratung der betroffenen Familien, ggf. auch bei der Einbeziehung des JA.</li> <li>• Mitwirkung bei der Vernetzung der Hilfsangebote, soweit dies kompatibel mit den geltenden Budgetvereinbarungen ist.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Rahmen der geltenden Budgetvereinbarungen können keine zusätzlichen Aufgaben übernommen werden.</li> <li>• Hilfsprozess- Koordination / Management bieten wir gerne gegen Einzelfall-Abrechnung an.</li> </ul>
<p><b>Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder u. Jugendliche, Caritas Ulm, Olgastr. 137 89073 Ulm</b></p>	<p>A. Aichinger, Tel: 206320, Fax: 206321, <a href="mailto:aichinger@caritas-ulm.de">aichinger@caritas-ulm.de</a></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Diagnostik u. Beratung</li> <li>• Krisenintervention</li> <li>• Einzel- u. Gruppentherapie (nach Antrag beim KSD)</li> <li>• Prävention: frühe Elternbildung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ausbau des präventiven Projekts: Elterntraining für Risikofamilien (abhängig von Projektförderung)</li> <li>• Frühe Hilfen. Dieses Frühinterventionsprogramm wurde vorgelegt. Kann über zusätzliche Förderung abgerufen werden.</li> </ul>

<p><b>Frauen helfen Frauen e.V., Olgastr. 143 89073 Ulm</b></p>	<p>Frau Glaschick, Tel: 619906, Fax: 619901, a.glaschick@fhf-ulm.de</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schutz und Sicherheit für Frauen (mit und ohne Kinder) vor weiterer häuslicher Gewalt</li> <li>• Einzelfallbezogene/ -übergreifende Zusammenarbeit mit Polizei, Justiz, Anlaufstellen der Opferhilfe und mit anderen sozialen Einrichtungen und Diensten.</li> <li>• Bei Bedarf Vermittlung an weitere Hilfeinrichtungen</li> <li>• Mütter im Frauenhaus für die Bedürfnisse ihrer Kinder sensibilisieren und stärken.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beteiligung an der Schaffung eines wirkungsvollen Hilfenetzes bei KWG</li> <li>• Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit: Sensibilisierung für Ausmaß, Folgen und Hintergründe von Gewalt gegen Frauen und Kinder – das Wohl der Kinder als Zeugen und Mitbetroffene von häuslicher Gewalt zu thematisieren.</li> </ul>
<p><b>Familienbildungsstätte Ulm e.V., Sattlergasse 6 89073 Ulm</b></p>	<p>Andrea Bartels (Leitung), Tel: 9628614, Fax: 9628620, bartels@fbs.ulm.de</p>	<p>Präventive Angebote im Bereich frühkindlicher Förderung und Entwicklung für Eltern und Kind. Themenbereiche: Ernährung, Gesundheit, Motorik, Bewegung, Erziehungsthemen, Sprachentwicklung, Gewalt/ Sucht/ Verkehrsprävention, musische Frühförderung, soziales Lernen in Gruppen.</p>	<p>Fachtag organisieren, Themenwochen mit Vorträgen, workshops z.B. für Erzieherinnen, Tagesmütter und andere interessierte Fachkräfte organisieren und durchführen</p>

<b>Familienbildungsstätte Ulm e.V., Projekt BELLA- Sattlergasse 6 89073 Ulm</b>	Claudia Spillert (Projektleitung BeLLa), Tel: 9628617, Fax: 9628620, spillert@fbs.ulm.de	In Beratungsgesprächen mit den jungen Frauen wird bei der Planung des schulischen bzw. beruflichen Weges unter anderem natürlich die Alltagssituation sowie das häusliche Umfeld betrachtet. Entsteht der Eindruck, dass die Frauen Probleme in der Kindererziehung haben und überfordert sind, wird dies thematisiert und in entsprechenden Hilfsmöglichkeiten (z.B. Erziehungsberatungsstellen, (Kinder- ) Psychologen, Angebote der Jugendhilfe z.B. SPFH,) angesprochen und in der Regel eingeleitet.	Im Rahmen des Projektes BELLA: ggf. Vermittlung in präventive Angebote bzw. in Angebote zur frühkindlichen Erziehung, ggf. Klärung der Kostenübernahme.
<b>Zentrum &gt;guterhirte&gt; Prittwitzstr. 13-17 89075 Ulm</b>	Frau Loos / Frau Denoix, Tel: 9227054, Fax: 9227070, susanne.denoix@guterhirte-ulm.de	SGB VIII insbesondere §27 ff, §42 (Hilfen zur Erziehung, Inobhutnahme)	
<b>Amtsgericht Ulm Familiengericht Olgastr. 109 89073 Ulm</b>	Kuse, Tel: 1892136, Fax: 1893348, Kuse@agulm.justiz.bwl.de	Anhörung gem. §8a SGB VIII, Maßnahmen gem. §1666 BGB	
<b>Polizeidirektion Ulm (Kriminalpolizei) Jugenddezernat Münsterplatz 47 89073 Ulm</b>	Renate Rieker, Tel: 1884160, Fax: 1884159, rieverre@pdul.bwl.de	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Gefahrenabwehr</li> <li>• Amtshilfe</li> <li>• Einleitung eines Strafverfahrens</li> </ul>	